

Schützen sind Stützen der Heimat

74. Stoss-Schiessen trotz zum Teil garstigem Wetter ein Erfolg

Wiederum knapp 1350 Schützinnen und Schützen beteiligten sich am 74. Stoss-Schiessen in Gais. Auf der 300 m Distanz siegte Felix Kocherhans, Sargans, der als einziger das Punktemaximum erzielte. Bei den Pistolenschützen gewann Hanspeter Kobelt, Au-Widnau. Im Sektionswettkampf ging der Sieg an Heiden (300 m) und Berneck (50 m). Ein viel beachtetes Referat hielt der abtretende Nationalrat Walter Hess, Oberriet.

Peter Fässler

Als am 17. Juni 1405 rund 400 Appenzeller unterstützt von Glarner und Innerschweizer Kriegern Richtung Stoss marschierten um den österreichischen Vormarsch Richtung Appenzell zu stoppen, musste ähnliches Wetter geherrscht haben wie am Stoss-Schiessen 2003. So steht es jedenfalls im Appenzeller Geschichtsbuch: Es war regnerisches und wildes Wetter. Im Gegensatz zu den Kriegern von damals konnten sich Schützen, Zeiger und geladene Gäste am Stoss-Schiessen 2003 mit dem von Otto Fitzi hervorragenden zubereiteten „Stossatz“ wieder aufwärmen.

Wichtiges Wahljahr

In seinem kurz gehaltenen, dafür viel beachtetem Referat betonte Nationalrat Walter Hess, Oberriet, dass die kommenden Wahlen auch wichtig für die Schützen seien. Unüblich klare Worte eines CVP-Politikers, der einen seiner letzten Auftritte als Nationalrat hatte, gingen an die Adresse der Schützen. Die Schützen seien noch einige der wenigen, auf die man sich verlassen könne. Treue, Kameradschaft und Einstehen für unser Land, das seien Werte die es gelte weiterleben zu lassen, meinte Hess. Er rief die Schützen auf am 19. Oktober Leute zu wählen die ihre Heimat lieben und für die Werte der Schweiz einstehen und erntete dafür viel Applaus.

Ein Maximum

Von den knapp 1500 Teilnehmenden am diesjährigen Stoss-Schiessen erreichte Felix Kocherhans, FSG Sargans, als einziger Schütze das Punktemaximum von 60 Punkten über 300 Meter. Er gewann damit auch verdientermassen die Bundesgabe in Form eines Karabiners. Die Bundesgabe, ein Sturmgewehr 57, ging an Andy Grob, FSG Thal, welcher mit 59 Punkten (Ausstich 58 Punkte) den zweiten Rang belegte. Bei den Pistolenschützen holte sich die Bundesgabe Hanspeter Kobelt, PS Au-Widnau mit 114 Punkten. Die Wanderpreise konnten folgende Schützen entgegennehmen: Pistole: Robert Schmid, PS Berneck; Stgw 90: Arnold Graber, Kreuzlingen; Karabiner: Walter Nüesch, FS Balgach und Stgw 57: Thomas Breu, Altstätten-Kornberg. Im Sektionswettkampf bei den Gewehrschützen fiel die Entscheidung um den Sieg knapp aus. Die FSG Heiden gewann mit 0.25 Punkten vor Gais und 0.667 Punkte vor Haslen. Deutlicher sieht die Entscheidung bei den Pistolensektionen aus. Berneck gewann deutlich vor Buchs und St. Margrethen.

Rangliste

Kranzgewinner 300 m:

Name	JG	Waffe	Sektion	Punkte	Ausstich
1. Kocherhans Felix	38	Karabiner	Sargans FSG	60	
2. Grob Andy	67	90Stgw.	Thal FSG	59	58

3. Langenauer Urs	79	90Stgw.	Gais FSG	59	57
4. Graber Arnold	32	90Stgw.	Kreuzlingen SV	59	56
5. Nüesch Walter	41	Karabiner	Balgach FS	58	59
6. Schmid Sepp	44	Karabiner	Clanx SG	58	54
7. Strässle Gabriel	80	90Stgw.	Gossau Sportschützen	58	54
8. Braun Rolf	46	90Stgw.	St. Gallen FSG	58	52
9. Bischoff Bruno	44	90Stgw.	Heiden FSG	58	51
10. Breu Thomas	51	57Stgw.	Altstätten Kornberg	58	51
11. Langenegger Edith	62	90Stgw.	Gais FSG	58	49

Kranzgewinner Pistole:

1. Kobelt Hanspeter	60	Ordonnanz	Au-Widnau SG PS	114
2. Schmid Robert	31	Ordonnanz	Berneck SG PS	113
3. Stutz Paul	55	Ordonnanz	Zürich Stadtpolizei SG PS	113
4. Fischler Walter	46	Ordonnanz	Untertoggenburg UOV PS	112
5. Odermatt Viktor	55	Ordonnanz	Zürich Stadt SG PS	112
6. Fischer Markus	65	Ordonnanz	Untertoggenburg UOV PS	111

Sektionsrangliste 300m:

1. Heiden FSG	53.750	Punkte
2. Gais FSG	53.500	
3. Haslen Stand	53.083	
4. Oberegg FS	52.667	
5. Stäfa SG	52.000	
6. Buchs-Räfis FSG	51.917	
7. Sennwald SV	51.917	
8. Gossau Sportschützen	51.833	
9. Horn SV	51.750	
10. Brunnadern MSV	51.583	

Sektionsrangliste 50 m:

1. Berneck SG PS	105.100	Punkte
2. Buchs PS	101.600	
3. St. Margrethen SV PS	101.300	
4. Wigoltingen PS	101.200	
5. Kreuzlingen SV PS	100.000	
6. Teufen Stand PS	99.700	